



Schematische Übersicht Bürgerbusverein – I – erste Schritte

Was ist entscheidend?

Leute

Leidenschaft für das Projekt

Langer Atem

Details zu einzelnen Punkten jetzt und hier und sicher auch gem vom
nachbarlichen Bürgerbusverein

www.buergerbus-erkraht.de

www.pro-buergerbus-nrw.de

rudi.birkenstock@buergerbusverein-erkraht.de

Schematische Übersicht Bürgerbusverein – II – erste Schritte

Evaluierung Interesse bei Bürgern, Vereinen, Seniorenrat, Interessenten, Wohnungsbaugenossenschaft, Kindergärten, Schulen, Ärzte, Sommerfahrrplan zum See-Schwimmbad, ...

Bildung einer Interessengruppe (vor Vereinsgründung)
Grobe Linienplanung, (kein Parallelbetrieb zur Rheinbahn; Altersstruktur in den Vierteln; wer fährt wo hin?, ...) grobe Finanzplanung (wie viele Fahrgäste werden erwartet, Ganztagsbetrieb?, ...)

Vorgespräch mit Stadtverwaltung/Stadtrat und Rheinbahn;

Wenn die Stadtverwaltung/Stadtrat und/oder die Rheinbahn keine Zustimmung signalisieren wird das Projekt nicht klappen!

Gründung Bürgerbusverein (Satzung, eingetragener Verein, Vorstand)

Patronatserklärung Stadtrat erwirken
Vertrag mit der Rheinbahn schließen

Fahrerteam bilden (bei Ganztagsbetrieb ca. 20 Fahrer erforderlich),
Personenbeförderungsscheine erwerben

Sponsoren werben

Anträge: Linien-Lizenz, Zuschuss Buserwerb, Organisationspauschale, etc.

Bus Bestellung (Lieferzeit inkl. Umbau ca. 6 Monate)

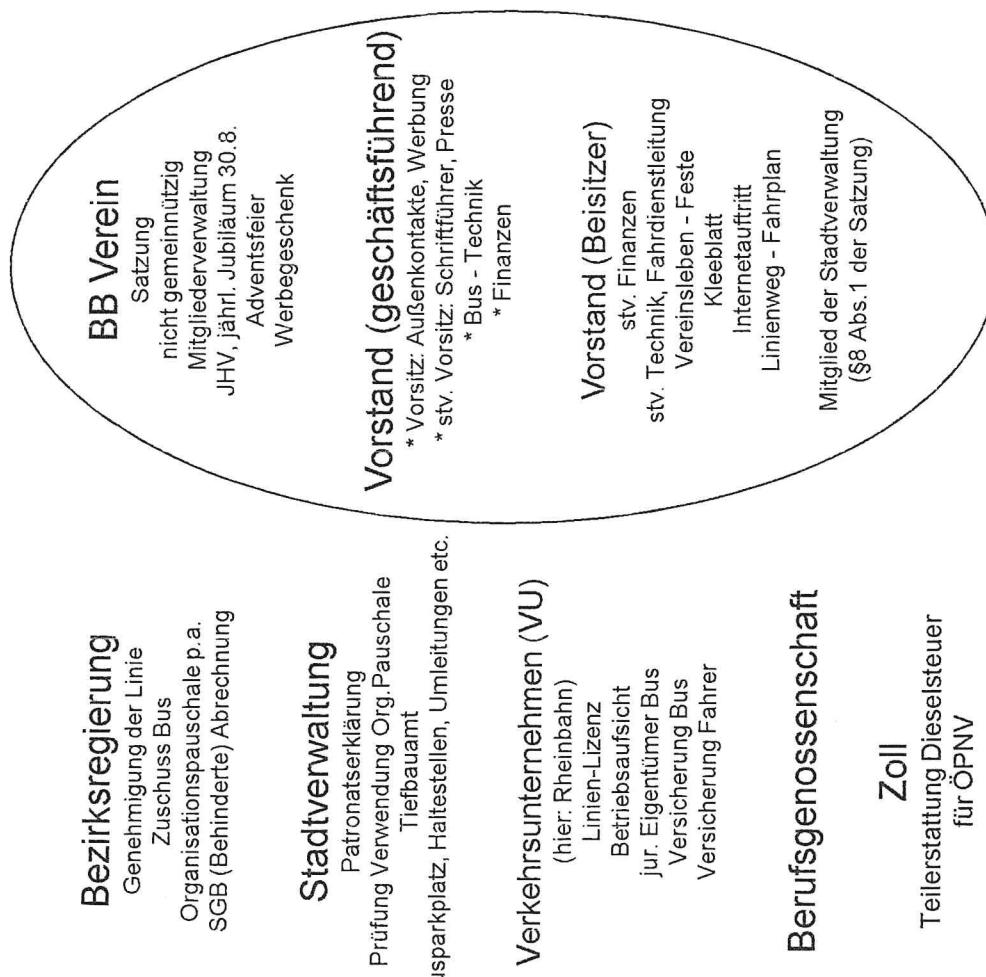
Vorbereitung Betriebsphase (Fahrpläne, Tickets, Abrechnung intern, Fahrberichte, Flyer, Trinkgeld, ...)

Liquidität zu Beginn sicherstellen (Darlehen Rheinbahn?, Sponsor?)

Vorlaufzeit insgesamt größer 12 Monate bis Betriebsbeginn



Schematische Übersicht Bürgerbusverein –III- erste Schritte



www.buergerbus-erkrath.de

www.pro-buergerbus-nrw.de

rudi_birkenstock@buergerbusverein-erkrath.de